§ 26 Gerichtliche Entscheidungen im gesellschaftsrechtlichen Spruchverfahren

(1) Die Entscheidungen nach § 1 des Spruchverfahrensgesetzes (SpruchG) werden übertragen

1. dem Landgericht München I
für die Landgerichtsbezirke des Oberlandesgerichts München,

2. dem Landgericht Nürnberg-Fürth
für die Landgerichtsbezirke der Oberlandesgerichte Nürnberg und Bamberg.

(2) Die Entscheidung über die Beschwerden nach § 12 Abs. 1 SpruchG wird dem Obersten Landesgericht übertragen.